Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 öffentlich

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Normalzahl: 22
Anwesend: 20

Abwesend (entschuldigt): **Grund:**

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin: Melanie Bielke
Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:

Niederschrift wurde gesehen und genehmigt

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Gemeinderat:

Band 99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	22	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt): **Grund:**

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin: Melanie Bielke
Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:

TOP 1 Schaffung neuer Betreuungsplätze in der Kindertagesbetreuung
- Vorstellung möglicher Alternativen durch das Architekturbüro Wittmann
- Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

In Königsbronn, Itzelberg und Ochsenberg gibt es derzeit keine freien Betreuungsplätze in den Kindertageseinrichtungen. Insgesamt besteht trotz der Einrichtung einer Notgruppe im Ketteler-Haus, welche in der Sitzung des Gemeinderats vom 30.03.2017 beschlossen wurde, ein enorm hoher Bedarf an Betreuungsplätzen und dem Ausbau des bestehenden Betreuungsangebots. Ganztagesangebotsformen sowie Krippengruppen müssen in Zukunft geschaffen werden, um dem Bedarf der Eltern nachzukommen.

In der Sitzungsvorlage vom 18.05.2017 wurden die Kinderzahlen samt Zuzügen bereits dargestellt. Bereits im kommenden Kindergartenjahr fehlen 30 Plätze im Ü3 Bereich in Königsbronn bei einer angenommenen Beanspruchung von rund 85 %. Im Krippenbereich fehlen im Kindergartenjahr 2017/2018 bereits 9 Plätze, die bei einer Beanspruchung von 30 % dringend benötigt werden würden.

Nachfolgend werden die aktuellen Wartelisten der Kindertageseinrichtungen dargestellt:

Kindergarten	KVJS Belegung	Aktueller Stand
Ochsenberg	25	Vollbelegt – 2 WL
Itzelberg	22	Überbelegt – 12 WL
Zang	47	44
Paul-Reusch	25 Ü3 + 10 Krippe	Vollbelegt
Eichhalde	73 Ü3 + 20 Krippe	Vollbelegt – 53 WL

Trotz der Einrichtung einer Notgruppe mit 25 Plätzen für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren füllen sich die Wartelisten der Einrichtungen stetig. Im Kindergarten Eichhalde wird es im kommenden Jahr nicht möglich sein mindestens 9 Kinder aufzunehmen. In der Warteliste des Eichhaldekindergartens sind jedoch auch die Kinder enthalten, die noch nicht auf der Welt sind oder auf einen Krippenplatz warten. Die Notgruppe hat kurzfristig zu einer

Entlastung geführt. Doch durch die Mietzeit von 2 Jahren muss dringend an einer langfristigen Lösung gearbeitet werden, um den Betreuungsbedarf abdecken zu können.

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, den derzeitigen 2-gruppigen Paul-Reusch Kindergarten in einen 5-gruppigen Kindergarten umzuwandeln und einen geeigneten Standort auszuwählen.

Frau Althoff (Leiterin des Eichhaldekindergartens) und Frau Kinzler (Leiterin des Paul-Reusch-Kindergartens) sprechen sich beide für den Standort am jetzigen Paul-Reusch-Kindergartens aus. Eine Zentralisierung an der Eichhalde sehen beide nicht als optimal an.

Architekt Wittmann stellt die verschiedenen Varianten vor:

Variante 1: Sanierung und Umbau der Eichhaldeschule zu einem Kindergarten
Grundsätzlich wäre es möglich, hier eine Kindertagesbetreuung zu schaffen. Jedoch ist bei einer Altbausanierung immer mit Zusatzkosten zu rechnen, die im Vorfeld nicht definiert werden können. Es könnte zu negativen finanziellen Überraschungen kommen. Die geschätzten Kosten liegen bei 2,33 Mio. Euro.

Varinte 2: 2-geschossiger Neubau am Standort des Paul-Reuch-Kindergartens
Architekt Stefan Wittmann sieht hier den Vorteil des geringeren Flächenbedarfs. Nachteile liegen hier in den längeren Wegen im Gebäude, der Entfluchtung und dem Brandschutz. Die Kosten bei dieser Variante liegen in etwa bei 2,56 Mio. Euro.

Variante 3: 1-geschossiger Neubau am Standort des Paul-Reusch-Kindergartens
Diese Variante wäre laut dem Architekten die beste, allerdings mit geschätzente Baukosten in Höhe von 2,71 Mio. Euro auch die teuerste Version. Hier lägen die Vorteile in der Ebenerdigkeit. Es wäre keine Entfluchtung notwendig und auch die Auflagen des Brandschutzes wären geringer.

Die Finanzierung eines Neubaus/Umbaus könnte sich wie folgt gestalten:

Finanzierung Neubau 5-Gruppiger Kindergarten

Baukosten laut Kostenschätzung	2.706.000 €
abzüglich Fachförderung (Bundesprogramm)	- 660.000 €
abzüglich Ausgleichsstock	- 240.000 €
Eigenanteil Gemeinde	1.806.000 €
Finanzierung Eigenanteil Gemeinde:	
Darlehen	900.000 €
Rücklagenentnahme	906.000 €

Die jährlichen Bewirtschaftungskosten der Gemeinde könnten sich wie folgt darstellen:

Jährliche Kosten für Gemeinde

Abmangel	660.000 Euro (Neubau) 230.000 Euro (Abmangel Kindergarten P-R) **430.000 Euro**
Betriebskosten	80.000 Euro (Neubau) 23.000 Euro (BK P-R) **57.000 Euro**
FAG- Einnahmen	**330.000 Euro**

Abmangel	430.000 Euro
Betriebskosten	+ 57.000 Euro
FAG-Einnahme	- 330.000 Euro
	157.000 Euro

Somit ergibt sich ein jährlicher Aufwand der Gemeinde von rund 160.000 Euro.

Der Gemeinderat diskutiert die Varianten kontrovers.

Bürgermeister Stütz stellt den Antrag, die Rednerliste zu schließen.

Beschluss:
Der Antrag wird einstimmig mit 22:0 Stimmen angenommen.

Gemeinderat Dr. Kölsch stellt den Antrag, erst über den Standort und dann über die Geschossigkeit zu beschließen.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 22:0 Stimmen, am Standort des jetzigen Paul-Reusch-Kindergartens einen Neubau zu errichten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 22:0 Stimmen, keine Planung für einen Neubau an der Eichhaldeschule durchzuführen.

Der Gemeinderat beschließt mit 19:3 Stimmen, einen 2-geschossigen Kindergarten zu bauen. Gegen den Beschluss stimmten Gemeinderätin Wagner und Gemeinderäte Wötzel und Bruch.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	Margit Stumpp	**Grund:** (privat)

Vorsitzender:	Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin:	Melanie Bielke
Von der Verwaltung:	Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:	

TOP 2 Vergabe
- Planungs- und Honorarkosten für die Schaffung neuer Betreuungsplätze in der Kindertagesbetreuung

Die Grundlage um Zuschußanträge für die unter TOP 1 vorgestellten Projekte zu stellen bilden die Leistungsphasen 1-3 der HOAI (LPH1 – Grundlagenermittlung, LPH2 – Vorplanung, LPH3 – Entwurfsplanung). Hierfür müssen für die Vermessungsleistung, Geologisches Gutachten, Tragwerksplanung, Fachplanung HLS, Fachplanung Elektro, Aussenanlagenplanung und Architektenplanung Ingenieurverträge abgeschlossen werden. Die Honorarsummen, bei den zu erwartenden Baukosten, für alle Leistungen der LPH 1-3 betragen insgesamt 167.000,- € Brutto.

Finanzierung:
Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 167.000,- € können über eine Rücklagenentnahme finanziert werden. Kämmerer Cimander nimmt in der Sitzung dazu Stellung.

Beschluss:
Der Gemeinderat autorisiert Bürgermeister Stütz einstimmig mit 21:0 Stimmen, die Ingenieurverträge für die Leistungsphasen 1-3 in Höhe von 167.000,- € abzuschließen.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	Margit Stumpp	**Grund:**	(privat)

Vorsitzender:	Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin:	Melanie Bielke
Von der Verwaltung:	Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:	Ulrich Knöller, Vorsitzender Kulturverein

TOP 3 Vorstellung der Projekte Flammofen und Friedhofsmauer Itzelberg durch den Vorsitzenden des Kulturvereins Herrn Ulrich Knöller

Ulrich Knöller stellt die Projekte

- Sanierung der Friefhofsmauer Itzelberg
- Sanierung der Blasisuskapelle
- Sanierung des Flammofens

vor.

Bei allen Projekten wurde von den zuständigen Behörden grünes Licht signalisiert, so dass kurzfrist begonnen werden kann.

Bei der Friedhofsmauer wird teilweise der marode Putz abgeschlagen. Hier hat sich der Itzelberger Dorfverein bereit erklärt, diese Arbeit tatkräftig zu unterstützen. Um den Regen- und den Feuchtigkeitseintritt ins Gemäuer so gering wie möglich zu halten, wird auf der Mauer ein kleines Satteldach angebracht.

Die Blasiuskapelle soll ein Ort der Ruhe und Begegnung werden. Es ist vorgesehen, den unteren Bereich zugänglich zu machen und diesen mit Sitzmöglichkeiten auszustatten.

Der Flammofen wird wohl das aufwendigste Projekt werden. Dieser soll zukünftig – wie die Feilenschleiferei – für Besucher erlebbar gemacht werden. Es ist vorgesehen, einen Rundgang zu schaffen, der mit Schautafeln ausgestattet wird. Museumsgestalter Tomas Sturm aus Fachsenfeld stellt seinen groben Erstsentwurf vor.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	Margit Stumpp	**Grund:**	(privat)

Vorsitzender:	Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin:	Melanie Bielke
Von der Verwaltung:	Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:	

TOP 4 Bekanntgaben

Verkehrserziehung
Das Polizeipräsidium Ulm hat mit Schreiben vom 21. Juni 2017 mitgeteilt, dass ab dem kommenden Schuljahr vorgesehen ist, die Verkehrsübungsplätze im Landkreis Heidenheim zu zentralisieren. Zukünftig werden die Schulungen an der stationären Jugendverkehrsschule in Heidenheim stattfinden.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	Margit Stumpp	**Grund:** (privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin: Melanie Bielke
Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:

TOP 5 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es liegen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt): **Grund:**

Margit Stumpp (privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 6 Bausachen

Folgende Bauvorhaben liegen dem Gemeinderat zur Beratung vor:

- B e r g m a n n, Stefanie, Geräteschuppen, Mozartstraße 13

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig mit 21:0 Stimmen zu.

- M a i e r, Simon, Carport, Hafnerweg 4

Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig mit 21:0 Stimmen zu.

- A h m e t a i, Semsedin, Carport und Nutzungsänderung: Stellplätze für Autohandel (keine Werkstatt), Herwartstraße 13

Beschluss:
Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass der Carpot zu massiv wirkt. Auch der Nutzungsänderung für einen Autohandel steht der Gemeinderat kritisch gegenüber und verwehrt mit 21:0 Stimmen sein Einverständis.

Folgende Bauvorhaben nimmt der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis:

- F ä h n l e, Erich, Anbau Lager- und Kühlraum, Hirscheckstraße 29
- W a h l, Heinz, Dachgaube, Essinger Straße 5

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	21	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	Margit Stumpp	**Grund:**	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz
Schriftführerin: Melanie Bielke
Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller
Zusätzlich anwesend:

TOP 7 Vergabe
- Fahrzeughalle

Die Hallenkonstruktion der Fahrzeughalle Bauhof wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung nach VOB ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde an 9 Firmen ausgegeben. 2 Firmen haben an der Submission am 25.07.2017 ein Angebot abgegeben.

Die Submission ergab folgendes Ergebnis:

Fa. Binz, Pfahlheim	=	127.451,38 €	100,0 %
Bieter 2	=	135.725,95 €	106,5 %

Die Angebote sind geprüft und können gewertet werden.

Die Kostenschätzung lag bei 125.000,- €

Die Firma Binz aus Pfahlheim reichte mit 127.451,38 € das günstigste Angebot ein.

Bereitstellung der Mittel:
HH-Plan 2017, HH-Stelle 7700.9500, 229.385,40,- €

Die Verwaltung schlägt vor der Fa. Binz aus Pfahlheim den Auftrag zu einer Angebotssumme von 127.451,38 € zu erteilen.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 21:0 Stimmen, den Auftrag an die Fa. Binz, Pfahlheim zu einem Angebotspreis von 127.451,38 Euro zu vergeben und stimmt gleichzeitig einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 2.451,38 Euro zu.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	19	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	**Grund:**
Margit Stumpp	(privat)
Michael Öxler	(privat)
Kay Seltrecht	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 8 Feststellung der Jahresrechung 2016

Kämmerer Cimander stellt die Jahresrechnung 2016 vor.

Das Haushaltsjahr 2016 hat sich sehr positiv entwickelt. Die Ausgabenansätze konnten weitgehend eingehalten und teilweise unterschritten werden. Bei den Einnahmen gab es keine sich negativ auswirkenden Ausfälle. Vielmehr wurde der Ansatz für Steuereinnahmen und Zuweisungen um 690.772 € überschritten. Das Ergebnis der zu zahlenden Umlagen wurde um 11.139 € überschritten.

Das bereinigte Steueraufkommen hat sich wegen einer Steigerung bei den Steuer- und Zuweisungen um 695.717 € auf 5.957.239 € (Vorjahr 6.158.147 €) erhöht.

Die Zuführung zum Verwaltungshaushalt erhöhte sich um 1.645.211,45 € auf 1.875.088,45 €.

Auf Grund der hohen Zuführung vom Verwaltungshaushalt konnte im Vermögenshaushalt auf die eingeplante Darlehensaufnahme in Höhe von 1.000.000 € verzichtet werden.
Die eingeplante Rücklagenentnahme konnte um 536.472 € von 3.257.427 € auf 2.720.954 € verringert werden.

Der Stand der Rücklage beträgt zum Jahresende 2.404.974,19 €.

Das Gesamtergebnis konnte um 1.536.472 € verbessert werden.

Die Verschuldung konnte auf 2.017.159 € zurückgeführt werden, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 282 € pro Einwohner entspricht (7.142 Einwohner, Stand 31.12.2015).

Beschluss:
Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2016 einstimmig mit 19:0 Stimmen wie folgt fest:

1. Ergebnis	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
	€	€	€
Einnahmen			
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	15.238.881,58	4.753.583,10	19.992.464,68
+ neue Haushaltseinnahmereste		1.182.892,00	1.182.892,00
= Zwischensumme	15.238.881,58	5.936.475,10	21.175.356,68
./. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr			-
Summe bereinigter Solleinnahmen	15.238.881,58	5.936.475,10	21.175.356,68
Ausgaben			
Sollausgaben (= Anordnungssoll)	15.492.504,79	1.654.520,03	17.147.024,82
+ neue Haushaltsausgabereste	123.882,18	4.834.785,50	4.958.667,68
= Zwischensumme	15.616.386,97	6.489.305,53	22.105.692,50
./. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	377.505,39	552.830,43	930.335,82
Summe bereinigter Sollausgaben	15.238.881,58	5.936.475,10	21.175.356,68
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben			
Überschuss	-	-	-

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	19	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):

	Grund:
Margit Stumpp	(privat)
Michael Öxler	(privat)
Kay Seltrecht	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 9 Annahme von Spenden

Gemäß § 78 Abs.4 der Gemeindeordnung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 1 Abs. 2 beteiligen.
Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung obliegen ausschließlich dem Bürgermeister. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Gemeinderat.

lfd. Nr.	Name Spendengeber	Spende / Schenkung	Zweck der Zuwendung / Verwendung	Spende vom
29	Klaus-Günter Görner	200,00 €	Jugendfeuerwehr	11.07.2017
30	Klaus-Günter Görner	300,00 €	Kinderferienprogramm (30-jähriges Jubiläum)	11.07.2017
31	Susanne Grupp-Robl	100,00 €	Georg-Elser-Gedenkstätte	18.07.2017

<u>Beschluss:</u>
Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 19:0 Stimmen, das Spendenangebote in Höhe von € 600,00 anzunehmen und für den aufgeführten Zweck zu verwenden.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	19	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	**Grund:**
Margit Stumpp	(privat)
Michael Öxler	(privat)
Kay Seltrecht	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 10 Verschiedenes

Bushaltestelle Itzelberg

Bürgermeister Stütz dankt dem Itzelberger Bürger Willi Rommel, der ehrenamtlich das Bushaltestellenhäuschen am Itzelberger See renoviert hat.

Band
99a

Gemeinde Königsbronn

Protokoll des Gemeinderates

verhandelt am 27.07.2017 **öffentlich**

Normalzahl:	22	**Sitzungsbeginn:**	18:00 Uhr
Anwesend:	19	**Sitzungsende:**	20:50 Uhr

Abwesend (entschuldigt):	**Grund:**
Margit Stumpp	(privat)
Michael Öxler	(privat)
Kay Seltrecht	(privat)

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Stütz

Schriftführerin: Melanie Bielke

Von der Verwaltung: Herr Cimander, Herr Bölstler, Herr Bielke, Herr Komposch, Frau Grund, Frau Klier, Herr Ziller

Zusätzlich anwesend:

TOP 11 Anfragen

Kleinspielfeld Brenzsportplatz

Gemeinderätin Gambuti fragt an, ob das Kleinspielfeld bereits fertig gestellt ist und für den Spielbetrieb freigegeben.

Das Spielfeld ist fertig gestellt, so die Verwaltung. Eine Information erfolgt über das Amtsblatt.